



Langjährige Mitglieder der CDU Urmitz geehrt

URMITZ. Im Rahmen der Mitgliederversammlung in der Urmitzer Gaststätte „Zur Post“ durfte der Vorsitzende Ralf Schüller nicht nur eine ganze Reihe langjähriger Vereinsangehöriger begrüßen, sondern auch Josef Oster, Mitglied des Bundestages, der es sich nicht nehmen ließ, die Jubilare selbst zu ehren. Dass es für ihn immer wieder ein besonderes Anliegen ist, Mitgliedern für ihren langjährigen Einsatz für die CDU zu danken, stellte er in seiner kurzen Ansprache heraus. Deutschland lebe seit Jahrzehnten in Frieden in der Mitte Europas und das liegt für ihn unmittelbar auch an einer starken Demokratie, deren Basis die Mitglieder demokratischer Parteien bilden. Daher freute es Oster umso mehr, dass er gleich sechs Urmitzer für 25 bzw. 40 Jahre Zugehörigkeit zur CDU persönlich ehren

durfte. Seit 25 Jahren in der CDU sind Alois Dutz, Thomas Hoffend und Hans-Joachim Hommer. Leider nicht anwesend aber ebenfalls 25 Jahre Mitglied waren Margret Aßenmacher und Alois Helf. Sogar schon vor 40 Jahren sind Franz-Peter Hoffend, Jürgen Oden und Godehard Juraschek in die Partei eingetreten. Dies gilt ebenfalls für den am Abend nicht anwesenden Werner Schröder. Das Foto zeigt alle geehrten Mitglieder, MdB Josef Oster (Zweiter v. rechts), den Vorsitzenden Ralf Schüller (Zweiter v. links) und den stellv. Vorsitzenden Peter Wagner (rechts). Wer Interesse hat, sich ebenfalls in der CDU zu engagieren und in Urmitz an der Weiterentwicklung des Ortes mitzuwirken, ist herzlich willkommen. Weitere Infos per E-Mail an: kontakt@cdu-urmitz.de.

Teilhabe für Menschen mit Demenz

Infoveranstaltung am 9. Oktober im Pflegestützpunkt Weißenthurm

WEISSENTHURM. Zu einer Infoveranstaltung im Rahmen der Wochen der Demenz lädt der Pflegestützpunkt Weißenthurm am Dienstag, 9. Oktober (15.30 - 17 Uhr), in seine Räumlichkeiten (Kirchstraße 8) ein. Angesprochen sind alle interessierte Menschen, Angehörige, Freunde oder in der Pflege Beschäftigte.



Teilhabe für Menschen mit Demenz: Am 9. Oktober findet im Pflegestützpunkt Weißenthurm eine interessante Infoveranstaltung statt. Foto: Pixabay

Über eine Million Menschen in der Bundesrepublik leiden an einer fortgeschrittenen Demenzerkrankung. Viele von ihnen werden zu Hause von Familienmitgliedern gepflegt und versorgt. „In unserer täglichen Arbeit erleben wir nach wie vor, dass der Umgang mit der Krankheit für viele Angehörige und Freunde der Betroffenen ein sehr sensibles und schwieriges Thema ist“, beschreibt Bettina Zaar vom Pflegestützpunkt Weißenthurm für die Verbandsgemeinde Weißenthurm. „Es herrscht große Unsicherheit, sie stoßen sehr schnell an ihre körperlichen und seelischen Grenzen.“ Bei der Infoveranstaltung wird die Ergotherapeutin Petra Hildebrandt über die Möglichkeiten zur Teilhabe für Menschen mit Demenz referieren. Im häuslichen

Alltag gibt es für Angehörige, Pflegende und die erkrankten Menschen oft unüberwindbare Herausforderungen. Die Referentin wird wichtige Tipps und praktische Beispiele geben, wie man einfühlsam reagiert und umgeht, zum Beispiel beim Verlust von Fähigkeiten in der Kommunikation, Problemen hinsichtlich der Hygiene oder Nahrungsaufnahme.

Darüber hinaus wird der Aspekt der Unfall- und Gefahrenvermeidung praxisnah erläutert. „Wir sind froh, dass wir eine erfahrene und einfühlsame Referentin gewinnen konnten“, hofft Caritas-Mitarbeiterin Bettina Zaar auf einen großen Zuspruch. „In der Vergangenheit zeigte sich auch, wie wichtig der persönliche Austausch in der Gruppe ist.“ Im Anschluss

an den Kurzvortrag ist bei Kaffee und Gebäck ausreichend Zeit für persönliche Fragen und es besteht die Möglichkeit zum gemeinsamen Austausch. → Es wird um eine Anmeldung bis Freitag, 5. Oktober, gebeten beim Pflegestützpunkt Weißenthurm, Bettina Zaar, ☎ (02637) 9419137 oder E-Mail: bettina.zaar@pflegestuetzpunkte.rlp.de



Große Wanderung der „Scheene Kenne“

BASSENHEIM. Viele Mitglieder des Möhnenvereins „Scheene Kenne“ trafen sich an der Bassenheimer Schule, um von hier aus den Wandertag zur Waldmühle zu starten. Gut gelaunt und bei bestem Wanderwetter ging es über den Radfahweg in Richtung Waldmühle. Zwischendurch wurde eine kurze Rast gemacht und leicht „nachgeölt“. An der Waldmühle, im bereits vorbereiteten Pavillon, hatten schon einige nicht mitgewanderte Möhnen Platz genommen und erwarteten die erschöpfte Wanderschar. Als alle ihre Plätze eingenommen hatten, begrüßte die erste Vorsitzende Elisabeth Müller die Anwesenden und freute sich über die rege Teilnahme. Um

den, bei der Wanderung verbrauchten Kalorienhaushalt wieder zu stabilisieren und eine gute Grundlage fürs Feiern zu schaffen, wurden die Möhnen mit Spießbraten oder Fleischkäsebrötchen verköstigt. Ganz schnell hatte die beste Stimmung die Oberhand gewonnen und es wurde gesungen und geschunkelt, was das Zeug hielt. Sogar das Tanzbein wurde kräftig zum Gesang geschwungen. Was im vergangenen Jahr eigentlich nur als eine Testwanderung geplant war, stellte sich nun als ein weiteres Highlight bei den Möhnen-Aktivitäten heraus, was den Vorstand natürlich in seiner Planung bestätigte.

Weichen für ein attraktives Wohngebiet gestellt

CDU freut sich über einstimmigen Stadtratsbeschluss

WEISSENTHURM. In der letzten Sitzung des Weißenthurmer Stadtrates stand unter anderem die Beratung und Beschlussfassung über den Bebauungsplan Rosenstraße/B9 auf der Tagesordnung. Die große Anzahl an Zuhörern im Saal ist wohl als Indiz für das Bürgerinteresse an diesem Neubaugebiet zu werten.

Den Anwesenden bot sich eine angeregte Diskussion über die verschiedenen

Festsetzungen im Bebauungsplan, welche letztlich erfreulicherweise in einem einstimmigen Stadtratsbeschluss endete. Bei solchen Entscheidungen mit großer Tragweite, ist es immer ein gutes Zeichen, wenn fraktionsübergreifend ein Konsens gefunden werden konnte. Die CDU-Fraktion ist zufrieden, dass ihre Anregungen vollumfänglich aufgenommen wurden. So konnte eine angemessene Fläche für seniorengerechte

Wohnformen festgesetzt werden. Darüber hinaus sollen die vereinbarten Vorgaben für die Anzahl von Geschossflächen und Wohneinheiten, sowie Regelungen zur Grenzbebauung dafür sorgen, dass ein attraktives Wohngebiet entsteht. Es ist wichtig, dass die Grundstückszuschnitte und die bebaubare Fläche auch ausreichend Privatsphäre gewährleisten. Vor diesem Hintergrund wurde die Anregung der CDU-Fraktion

aufgenommen, die Einfriedungen entlang der Fußwege und des Spielplatzes von der Höhenbegrenzung auszunehmen, um so die Möglichkeit eines angemessenen Sichtschutzes anzubieten. Von Seiten der CDU wurde darauf geachtet, dass keine zu tief greifenden baulichen bzw. gestalterischen Vorgaben im Bebauungsplan aufgenommen wurden, damit es jungen Familien finanziell möglich ist, Wohneigentum zu erwerben.

NEU ERÖFFNUNG

an allen Standorten mit vielen neuen Marken-Highlights

20%

Neueröffnungsrabatt

stylish Möbel
coole Preise

m@yhome

Die trendige Art sich Wohnräume zu erfüllen
Mit neuen exklusiven Studios

design wird bezahlbar

H&H Henders & Hazel Wohnideen aus der ganzen Welt

Wir sind jetzt auch Ihr Partner für
prisma
meine Küche!

+ 0% Finanzierung bei bis zu **36 Monaten**

Möbel may

Küchen Kompetenz ZENTRUM

Neuwied Blücherstraße 1-3, Tel. 02631 / 8 39 80
 Mayen Am Wasserturm 15, Tel. 02651 / 9 58 10
 Ulmen Industriestraße 9, Tel. 02676 / 9 36 00

Möbel May GmbH, Industriegebiet, 56766 Ulmen
www.moebel-may.de

Möbel May GmbH, Industriegebiet, 56766 Ulmen • *) Gültig für Neuanfrage auf Herstellerpreise für Möbel und Küchen an den Aktionstagen. Ausgenommen bereits reduzierte Ausstattungsstücke und die Marken Caserta, Ambiente, Milano, Nova, Nova by Hülse, Henders & Hazel, Henders & Hazel Lathoflex, Schöner Wohnen und Xooon. Nicht kumulierbar mit anderen Vorteilen. © Der Barzahlungspreis entspricht dem Nettoverkaufspreis sowie dem Gesamtbetrag. Effektiver Jahreszins und gebundener Sollzins entsprechen 0,00% p.a. bei einer Laufzeit von 36 Monaten, z.B. Barzahlungspreis 1.999,- € oder 60 x 35,50 €. Bonität vorausgesetzt. Partner ist die BNP Paribas S.A. Niederlassung Deutschland, Schwarzwaldstr. 31, 80333 München. Die Angaben stellen zugleich das 2/3 Beispiel gemäß §8a Abs. 3 PangV dar.